

# ONLINE Düsseldorf 2003



26. Europäische  
Congressmesse  
der IT- und TK-Branche

Messe Düsseldorf  
CCD.Congress Center Düsseldorf

Aktuelle Informationen  
zur ONLINE Düsseldorf 23./24.-26.09.2003

## Der Messeverbund der ITK-Branche im Westen

**ONLINE Congresse** fokussieren das  
8 Congresse in 1 Messe Innovationspotential  
23.-26.09.03 der ITK-Branche

**ONLINE ITK** Demo- und  
Expo & Workshops Consulting Points zu den  
24.-26.09.03 IT- und TK-Innovationen

**ONLINE KMU** IT- und TK-Lösungen  
Expo & Foren für die mittelständische  
24.-26.09.03 Wirtschaft

**ONLINE MOBILE** Internet & Mobilfunk  
Expo Info & Show Evolution, Konvergenz  
24.-26.09.03 und Integration

### Mittelstand - Motor für Wachstum und Beschäftigung



**Peer Steinbrück**  
Ministerpräsident des  
Landes Nordrhein-Westfalen

"... Unternehmen stehen für ein gebündeltes Know-how in allen Bereichen der TIMES-Branche. Der Mittelstand gilt dabei zu Recht als Motor für Wachstum und Beschäftigung, Qualifikation und Innovation und ist für die Erneuerung und Modernisierung der Wirtschaft in NRW von herausragender Bedeutung..."

→ Seite 3

### ONLINE KMU Mittelstandsoffensive der ONLINE Düsseldorf

Nur mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien können KMUs im härter werdenden Wettbewerb bestehen. Der Nachholbedarf für neue IT- und TK-Lösungen in der mittelständischen Wirtschaft ist unbestritten groß. Das Angebot der ITK-Messen im Osten und Süden Deutschlands geht am Mittelstand von Rhein und Ruhr vorbei. Die ONLINE KMU am Messestand-

dort Düsseldorf, mitten im Wirtschafts-Ballungsraum von Rhein und Ruhr ... → Seite 3



**ONLINE GmbH**  
Kongresse und Messen für  
Technische Kommunikation

Mehr als 25 Jahre Know-how  
zur IT- und TK-Branche

### Mobilität treibt IT-Entwicklung voran



**Jürgen F. Gallmann**  
Vorsitzender der Geschäftsführung Microsoft Deutschland,  
Vice President Microsoft EMEA

"Anywhere, any time, any device: So lautet die Anforderung, die Unternehmen angesichts zunehmender Vernetzung und Mobilität im Geschäftsleben formulieren. Unternehmen, die in mobile Lösungen investieren, betreiben Zukunftssicherung. Wenn Mitarbeiter überall und von jedem Endgerät aus Zugriff auf wichtige Daten und Services haben, erhöht dies Effizienz und sichert Wettbewerbsvorteile."

→ Seite 5

### Potenzial der ITK-Branche enorm, wenn...



**Dr. Volker Jung**  
Präsident des BITKOM e.V.,  
Mitglied des Vorstands  
der Siemens AG

"... Wir fragen uns, wo das künftige Wachstum herkommen soll. Es hilft nicht, den Kopf in den Sand zu stecken und darauf zu warten, bis die Konjunktur irgendwann in Schwung kommt. Die ITK-Branche verfügt über ein enormes Potenzial und sie wird es zeigen, wenn die Politik die richtigen Spielregeln vorgibt."

→ Seite 6

### Mittelstand verändert sich...



**Walter Raizner**  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung der  
IBM Deutschland GmbH

"... nachdem die Großunternehmen sich den Herausforderungen der Informationsgesellschaft weitgehend geöffnet haben und auch der öffentliche Bereich begonnen hat, massiv in die elektronische Transformation der Behörden zu investieren, ist es nun an den mittleren und kleinen Unternehmen, e-business-Projekte zu realisieren, um gewappnet zu sein für..."

→ Seite 7

## Starke Partner für den Expo- und Congress-Verbund



**Messe Düsseldorf GmbH**  
Global Player  
der Messebranche

Wir sehen uns. In Düsseldorf.



## ONLINE Congresse - 8 Congresse in 1 Messe

**Führendes Congressangebot mit 32 Symposien (I-1 bis VIII-4) zu den Innovationen der IT- und TK-Branche und umfassende Dokumentation in 8 Congressbänden**

**23.-26.09.2003**

Dienstag, 23.09.03		Mittwoch, 24.09.03		Donnerstag, 25.09.03		Freitag, 26.09.03	
<b>Congress I</b>		<b>WLAN, UMTS &amp; Mobile Trends</b>					
I-1	WLAN: Synergie oder Wettbewerb zu UMTS? WLAN-Projektberichte	I-2	WLAN: Betreibermodelle, Security, Roaming, Clearing, Konvergenz ...	I-3	UMTS & 3G Mobilfunkmarkt: Mobile multimediale Dienste, Lösungen und Innovationen	I-4	Mobile Multimedia-Arbeitsplätze der Zukunft
<b>Congress II</b>		<b>Carrier &amp; Enterprise Network Trends</b>					
II-1	Evolution der Funktechnologien und drahtlose Nahbereichs- vernetzung	II-2	Next Generation Networks, breitbandiger Netzzugang und Netzwerk-Konvergenz	II-3	Nutzung von IP Infrastrukturen in Fest- und Funknetzen	II-4	Enterprise Network Trends 2003. Wie zukunftssicher ist Ihre Netzwerk-Infrastruktur?
<b>Congress III</b>		<b>IP-Kommunikation, Streaming Media &amp; Voice Portale</b>					
III-1	VoIP, Instant Messaging, Unified Communications ... Fortschritte der IP-Kommunikation	III-2	Rich Media, Internet Streaming & Internet Meeting: Time-to-Market	III-3	Voice Portale & Voice Commerce: Neue Generation von Telefon-Mehrwertdiensten	III-4	Voice meets Internet, Multimedia & mCommerce
<b>Congress IV</b>		<b>e/Security, Biometrics &amp; e/mPayment</b>					
IV-1	Public Key Infrastrukturen (PKI): Sicherheit für digitale Geschäftsprozesse in Unternehmen	IV-2	Electronic & Mobile Security: Aktuelle Problembereiche und Entwicklungstrends	IV-3	Biometrie, Chipkarten & Sichere Transaktionen im Internet	IV-4	ePayment, mPayment, EBPP ... Trends des Zahlungsverkehrs im eCommerce und mCommerce
<b>Congress V</b>		<b>eCommerce &amp; eSelling, mCommerce &amp; mBusiness</b>					
V-1	eCommerce der neuen Generation: Kundenorientierte Optimierung der Internet-Präsenz	V-2	eSelling & eCRM: Optimierung der Vertriebsprozesse über das Internet	V-3	mCommerce, mBusiness, mobile Internet ... die 2. Internet-Revolution	V-4	mCommerce & mBusiness vor dem Durchbruch in Deutschland und Europa
<b>Congress VI</b>		<b>Web-Services: Schlüssel für eBusiness Integration</b>					
VI-1	Servicebasierte Architekturen auf der Grundlage von Web-Services	VI-2	Software Entwicklung mit Web-Services	VI-3	Semantische Web-Services, Webontologien und Webagenten	VI-4	Web-Services: Neue Strategien und Techniken für EAI
<b>Congress VII</b>		<b>Portal &amp; Knowledge Management</b>					
VII-1	Enterprise Portale: Kritischer Wettbewerbsfaktor für Unternehmen	VII-2	Business-to-Employee (B2E): Organisatorische Evolution durch Mitarbeiterportale	VII-3	Knowledge Management (KM): Strategien und praktische Umsetzung	VII-4	Knowledge Management (KM): Neue Methoden und Technologien zur umfassenden Wissensnutzung
<b>Congress VIII</b>		<b>Collaborative Business, Marktplätze &amp; Best Practices</b>					
VIII-1	Collaborative Business: Durch Prozess-Tuning und neue Strategien Potenziale ausschöpfen	VIII-2	B2B-Marktplätze & eProcurement: Potenziale für die richtige Strategie	VIII-3	eBusiness: Erfolgsfaktoren, ROI und Best Practices	VIII-4	Knowledge Management (KM): Der Markt in Deutschland & Best Practices

**Frühe Buchung bringt 50 % Ersparnis**

Tageskarte: Regulär 200,- € + MwSt. **Jetzt buchen mit 50 % Ermäßigung bis 31.05.03. Anmeldeformular anfordern.**

**Hochqualifizierte Congressse im Messeverbund**

**Congress Chairmen  
ONLINE Düsseldorf**

- Henning Arendt**, Projektleiter BioTrust, ARENDT BUSINESS CONSULTING
- Manuel Backhaus**, Principal der Europäischen Operations Practice, A.T.KEARNEY
- Prof.Dr.-Ing. Anatol Badach**, Fachbereichsleiter Angewandte Informatik, FH FULDA
- Dr.-Ing. Kai-Oliver Detken**, Geschäftsführung, DECOIT E.K.
- Prof.Dr.-Ing. Evren Eren**, Professor für Multimedia, FH DORTMUND
- Prof.Dr. Matthias Fank**, Professor für Informationsmanagement, FH KÖLN
- Dr. Theodor Fink**, Unternehmensberater, MANAGEMENT PARTNER GMBH
- Dr. Andreas Gentner**, Partner, DELOITTE CONSULTING
- Prof. Nicole Graf**, Vice President, SYNESIS EUROPE
- Dr. Josephine Hofmann**, Leiterin Marktstrategieteam New Business Development, FRAUNHOFER IAO
- Karlheinz W. Huber**, Geschäftsführer, KWH CONSULT
- Univ.-Prof.Dr.-Ing. Stefan Jähnichen**, Leiter des Instituts für Softwareentwicklung und Theoretische Informatik, TU BERLIN
- Univ.-Prof.Dr. Ulrich Killat**, Leiter des Arbeitsbereiches Digitale Kommunikationssysteme, TU HAMBURG-HARBURG
- Univ.-Prof.Dr.-Ing.Dr.h.c.mult. Paul J. Kühn**, Direktor des Instituts für Kommunikationsnetze und Rechnersysteme, UNIVERSITÄT STUTTGART
- Univ.-Prof.Dr.sc. Christoph Meinel**, Direktor des INSTITUTS FÜR TELEMATIK
- Friedrich-Wilhelm Menge**, Vice President Billing Services, DEUTSCHE TELEKOM AG
- Christel Müller**, Bereichsleiterin Advanced Voice Solutions, T-SYSTEMS NOVA
- Univ.-Prof.Dr.-Ing. Manfred Nagl**, Lehrstuhl für Informatik, RWTH AACHEN
- Prof.Dr. Jörg Sauerbrey**, Leiter Security Consulting & Integration, SIEMENS AG
- Prof.Dr. Manfred Seifert**, Professor für Wirtschaftsinformatik, FH KARLSRUHE
- Prof.Dr. Hans-Gerd Servatius**, Vorstand, HORVATH AG
- Dr. Stefan Sorg**, Geschäftsführer der IOT DR. SORG UNTERNEHMENSBERATUNG
- Prof.Dr. Hans Ludwig Stahl**, Mitglied des wissenschaftlichen Beratergremiums der TTI TECTRAN
- Univ.-Prof.Dr. Bernhard Steffen**, Dekan des Fachbereichs Informatik, UNIVERSITÄT DORTMUND
- Dr. Leonhardt Stiegler**, Leiter des Steinbeis-Transferzen-trums TZ-EXPERTCOM

**ONLINE ITK Innovationen der IT- und TK-Branche  
Expo & Workshops**

Aussteller sind Anbieter von Innovationen der IT- und TK-Branche im congressnahen Ausstellungsbereich (ITK-Expo). Höchste Öffentlichkeitswirkung für Aussteller der ITK-Expo ist garantiert durch die flächendeckende Besucherwerbung für das Programm der ONLINE Congressse und ITK-Workshops sowie zusätzlich im Internet, in den Besuchergutscheinen und im Messekatalog. Haupt-Zielgruppen der ITK-Expo sind die IT&TK-Entscheider, Berater und Systemintegratoren aus überregionalen Einzugsbereichen.

ITK-Workshops sind serviceoptimierte Präsentationen der Aussteller zu innovativen Produkten und Serviceleistungen. Der Zugang zu den ITK-Workshops ist kostenfrei. Auf den Ständen der ITK-Expo werden Demovor-

führungen und Beratungsgespräche zu den Workshops angeboten. ITK-Workshops werden PR-wirksam publiziert im großformatigen Congressmesse-Programm, im Internet, im Messekatalog und in den Besucher-Gutscheinen. Für jeden Workshop erhält der Aussteller den professionellen Leads-Adressenservice.

**ONLINE KMU**

**IT- und TK-Lösungen für die mittelständische Wirtschaft Expo & Foren**

Der Nachholbedarf für IT- und TK-Lösungen in der mittelständischen Wirtschaft ist unbestritten groß.

Der Mittelstand holt sich seine Informationen in der Region, er kauft neue IT- und TK-Lösungen und -Dienstleistungen in der Region. **Das Angebot der ITK-Messen im Osten und Süden Deutschlands geht am Mittelstand von Rhein und Ruhr vorbei.** Die ONLINE KMU am Messestandort Düsseldorf, mitten im Wirtschafts-Ballungsraum von Rhein und Ruhr mit 500 000 Betrieben, eingebettet in den Expo- und Congress-Verbund der ONLINE Düsseldorf (23./24. bis



- ONLINE Düsseldorf**  
ITK-Messeverbund
- ONLINE Congressse**  
8 Congressse in 1 Messe
- ONLINE ITK**  
→ ITK-Expo  
→ ITK-Plenum  
→ ITK-Workshops
- ONLINE KMU**  
→ KMU-Expo  
→ KMU-Plenum  
→ KMU-Foren
- ONLINE MOBILE**  
Expo Info & Show

26.09.03), bringt das attraktive Angebot für den Mittelstand. IT- und TK-Anwendungen in der mittelständischen Wirtschaft, verständlich dargestellt, mit Orientierungshilfen für investierende KMUs, Internet-, eCommerce- und eBusiness-Lösungen, Mobilfunk-, mCommerce- und mBusiness-Lösungen, stehen im Mittelpunkt der dreitägigen ONLINE KMU (Expo & Foren). Mehrtägige und parallele KMU-Foren sind in Vorbereitung (Seite 4). Das Programm wird in den KMU-Guides, im Internet und im Messekatalog publiziert. Der Zugang zu den KMU-Foren ist kostenfrei.



- Harald Summa**, Geschäftsführung, ECO FORUM E.V.
- Prof.Dr.-Ing. Heinz Thielmann**, Institutsleiter, FRAUNHOFER SIT
- Univ.-Prof.Dr. Friedrich H. Vogt**, Lehrstuhl für Telematik, TU HAMBURG-HARBURG

- Univ.-Prof.Dr.Dr.h.c.mult. Wolfgang Wahlster**, Vorsitzender der Geschäftsführung, DFKI GMBH
- Dr. Oswald Zimmerl**, Unternehmensberater, IT & MANAGEMENT CONSULTING

**Mittelstand -  
Motor für  
Wachstum und  
Beschäftigung**



**Peer Steinbrück**  
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

„Das Medienland Nordrhein-Westfalen wird geprägt von den individuellen Stärken seiner Regionen. Düsseldorf hat sich dabei als Sitz von über tausend Unternehmen der Medien-, Telekommunikations- und Werbebranche einen Namen gemacht. In kaum einem anderen Bundesland ist das Wachstum der Medienwirtschaft so stark und nachhaltig zu spüren wie hier. NRW hat als zukunftsfähiger Medienstandort beste Voraussetzungen. In der Medienwirtschaft des Landes arbeiten derzeit mehr als 365.000 Beschäftigte. Sie hat sich mit ihrer Vielfalt von Produkten und Dienstleistungen zu einem zentralen Wachstumsträger entwickelt, dessen Potenziale noch lange nicht ausgeschöpft sind. Dennoch gehört Nordrhein-Westfalen schon heute zu den führenden Medienstandorten in Europa. Wirtschaftsprognosen gehen davon aus, dass in den nächsten drei Jahren bundesweit 350.000 neue Arbeitsplätze in der Software-Branche, der Multimediaproduktion und in den eBusiness-Anwenderbranchen entstehen. Die Chance, einen erheblichen Teil dieser neuen Arbeitsplätze in NRW anzusiedeln, ist groß. Unsere Unternehmen stehen für ein gebündeltes Know-how in allen Bereichen der TIMES-Branche. Der Mittelstand gilt dabei zu Recht als Motor für Wachstum und Beschäftigung, Qualifikation und Innovation und ist für die Erneuerung und Modernisierung der Wirtschaft in NRW von herausragender Bedeutung. Überzeugen Sie sich bei einem Besuch der ONLINE 2003 von der Innovationskraft unseres Landes NRW und seiner Unternehmen.“



**ONLINE Düsseldorf**  
ITK-Messeverbund

**ONLINE Congresse**  
8 Congresse in 1 Messe

**ONLINE ITK**  
Expo & Workshops

**ONLINE KMU**  
→ KMU-Expo  
→ KMU-Plenum  
→ KMU-Foren

**ONLINE MOBILE**  
Expo Info & Show

**Aussteller der ONLINE KMU**

sind Anbieter intelligenter Lösungen

- für IT- und TK-Anwendungen in der mittelständischen Wirtschaft
- für Internet / eCommerce / eBusiness-Lösungen in der mittelständischen Wirtschaft
- für Mobilfunk / mCommerce / mBusiness-Lösungen in der mittelständischen Wirtschaft

**Kooperationspartner der ONLINE KMU**



**Handwerkskammer Düsseldorf**



Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

# KMU-Foren

## Orientierungshilfen für die mittelständische Wirtschaft

**KMU-Forum für Software-Lösungen Individual-Lösungen**

**KMU-Forum für Kundenbeziehungsmanagement (CRM)**

**KMU-Forum für Personal-/Zeit-Management**

**KMU-Forum für Lieferantenmanagement (SRM, eProcurement)**

**KMU-Forum für Lieferketten-Management (SCM)**

**KMU-Forum für Technische IT (eEngineering)**

**KMU-Forum für ERP-Lösungen**

**KMU-Forum für DMS/CMS-Lösungen**

**KMU-Forum für Internet Services (eServices)**

**KMU-Forum für IT- und TK-Infrastruktur**

**KMU-Forum für IT- und TK-Sicherheit**

**KMU-Forum für Business Intelligence (BI)**

**KMU-Forum für eCommerce & eBusiness**

**KMU-Forum für mCommerce & mBusiness**

**KMU-Forum für Wissensmanagement & eLearning**

**KMU-Forum für eGovernment & mGovernment**

Foren-Organisation nach Angebot

Aussteller stellen sich den Fragen der Messebesucher auch im Vortragsprogramm der KMU-Foren. **Der Eintritt in die KMU-Foren ist für Besucher kostenfrei.**

Große Angebotsvielfalt und eine rasante Entwicklung neuer Technologien zeichnet den modernen Markt der ITK-Branche aus. Gerade mittelständischen Kunden fällt deshalb die Orientierung zunehmend schwerer. Sie brauchen dringend die neuen Angebote des ITK-Marktes für ihre Wettbewerbsfähigkeit, müssen

aber ebenso das Risiko von Fehl-investitionen minimieren. Viele Unternehmen prüfen vor einem Kauf sorgfältig:

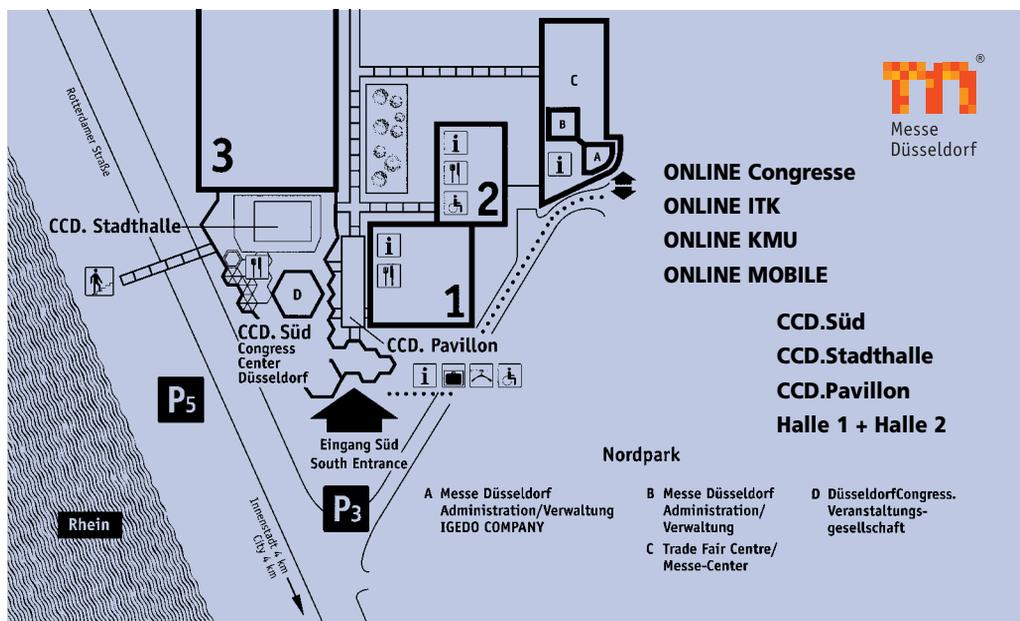
Entspricht das angebotene Produkt dem eigenen Anforderungsprofil? Ist die angebotene Lösung praxistauglich? Sind unerwünschte Nebenwirkungen zu befürchten oder können statt dessen erfreuliche Rationalisierungspotenziale erschlossen werden? Die kompetente Beantwortung solcher Fragen ist verkaufentscheidend.

**Das Vortragsprogramm der KMU-Foren bietet allen Ausstellern eine Plattform**, auf der Vorteile der angebotenen Produkte, Systeme, Dienstleistungen und Lösungen anschaulich dargestellt sowie Orientierungshilfen für betriebliche Investitionen gegeben werden können.

**Branchenlösungen**

für folgende Zielgruppen sind empfehlenswert:

- **Industrieller Mittelstand**  
Metallverarbeitende Industrie  
Automotive  
Maschinenbau  
Elektrotechnik
- **Handwerk**
- **Kommunen & Behörden**
- **Versorgungsbereich**  
Energie, Wasser, Strom
- **Dienstleistungsbereich**  
Logistik, Transport, Verkehr, Verlag und Druck





ACC-EC

Das Internet ist und bleibt ein entscheidendes Feld unternehmerischen Handelns, dem sich keine Firma – und sei sie noch so klein – entziehen kann. Erst recht nicht, wenn man Kosteneinsparungen und Produktivitätsverbesserungen im Visier hat. Damit vor allem kleine und mittlere Betriebe den Einstieg in diese Technologie nicht verpassen, unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit seit 1998 ein Netzwerk von Kompetenzzentren für den elektronischen Geschäftsverkehr. **Diese stehen Mittelstand und Handwerk als neutraler Partner mit Rat und Tat beim Thema E-Business zur Seite.** Ab Mitte 2003 wird das Angebot noch erweitert: die Zentren bieten spezielles Know-How zu ausgewählten Themen an, z.B. E-Logistik und elektronische Marktplätze, IT-Sicherheit und Online-Recht. Als Vertreter für das Bundesnetzwerk werden die 4 NRW-Zentren ACC-EC, EC-Ruhr, KompEC und ECC-Handel auf der ONLINE KMU präsent sein. → [www.ec-net.de](http://www.ec-net.de)



Die integrierte Sprach- und Datentechnologie von Alcatel setzt auf Standards auf und bietet skalierbare, intelligente, mobile, erweiterungsfähige und einfach zu verwaltende Lösungen, die Mitarbeiter, Partner und Endanwender am Schreibtisch und andernorts über unterschiedliche Endgeräte zu einem "grenzenlosen Unternehmen" verknüpfen:

**OmniPCX Office** - die komplette Kommunikationslösung für den Mittelstand. **OmniPCX Enterprise** - Sprachkommunikation für Firmen und Filialvernetzungen. **Omni Data** - sichere, zuverlässige, skalierbare und flexible Datennetze. **OmniTouch** - das moderne, multimediale Cont@ct Center. **eCommunication Center (eCC)** - umfangreiches Sortiment von WEB-Applikationen für vernetzte Sprachkommunikation. **OmniVista** - Managementplattform für alle Omni-Lösungen; ermöglicht eine transparente und effiziente Systemverwaltung und schafft Kostentransparenz. Alcatel e-Business Networking Division  
→ [www.alcatel.de](http://www.alcatel.de)



arvato systems ist der weltweit vernetzte IT-Dienstleister der Bertelsmann AG. 25 Jahre Erfahrung im Management von IT-Systemen sind die Grundlage, auf der anforderungsgerechte Lösungen realisiert werden.

Die Business Unit SAP mit über 250 Beratern hat in zahlreichen Projekten **einzigartiges Know-how in den Bereichen Logistik (SCM), Vertrieb/Marketing (CRM) und Finanzen eingeführt. Wir bieten Ihnen Lösungen mit Mehrwert:**

→ Merkur – webfähige, ergonomische Call Center-Oberfläche die hochperformant mit Ihrem SAP-System kommuniziert. → Rich CIC – Die Komponenten Kundeninfo, Kontakthistorie und Beschwerdemanagement werden in den SAP-Standard eingehängt und erhöhen Effizienz und Ergonomie in Ihrem Call Center. → HiPath CIC – Telefonintegration zwischen Siemens HiPath und SAP.

Global24 bietet als Business Unit von arvato systems Hochleistungsrechenzentren rund um die Welt, beispielsweise in Gütersloh, Garden City/New York, Indianapolis und Shanghai. Die IT-Infrastruktur dieses Rechenzentrumsverbundes ermöglicht unseren Kunden in über 100 Ländern Services und Dienstleistungen höchster Qualität mit "Follow the Sun"-Support zu nutzen. Unser Angebot umfasst die Planung, Implementierung und den Betrieb von IT-Infrastruktursystemen in den Bereichen SAP Hosting, Application Services, Web Services und Business Communication.  
→ [www.arvato-systems.de](http://www.arvato-systems.de)



Cambridge Technology Partners, eine Tochter der Novell Inc., ist ein weltweit tätiges IT-Beratungsunternehmen - führend im Bereich Systemintegration für CRM- und Portallösungen. Cambridge implementiert sowohl Standardsoftware als auch kundenspezifische Eigenentwicklungen und ist auf die Integration von Anwendungen für Contact Center, Analytisches CRM und Kampagnenmanagement, Point-of-Sales- und Portal-Lösungen spezialisiert. Zur infrastrukturellen Expertise von Cambridge zählen **Enterprise Content Management, Identity Management, Enterprise Application Integration und Web-Ser-**

**vices / Web Application Development.** Der Service umfasst IT-Architektur sowie Inbetriebnahme und Support der Lösungen. Durch klar strukturiertes Projektmanagement und kurze Projektklaufzeiten ermöglicht Cambridge seinen Kunden einen schnellen Return on Investment.  
→ [www.cambridge-germany.com](http://www.cambridge-germany.com)



Ihre Kunden erwarten heute beim Self-Service mit Sprache sicher mehr als DTMF-Tastentöne. Ihr Kunde will Informationen schnell und einfach jederzeit abrufen ohne sich durch umständliche Menüstrukturen zu hangeln. **Das Clarity Sprachportal bietet Ihnen und Ihren Kunden natürlich-sprachlichen, einfachen und schnellen Self-Service.** Der Freiraum Ihrer Kunden bei der Kommunikation mit dem Clarity Sprachportal ist natürlich und stellt das gewünschte Ergebnis sicher.



**Keynote Speaker**  
zu  
**Voice Portale**

**Christoph Pfeiffer**  
Chief Executive Officer  
der Clarity AG

Sprache ist und bleibt das natürlichste Kommunikationsmedium. Geben Sie Ihren Kunden schnellen und einfachen Zugang zu Informationen und Services mit einem wirtschaftlichen Sprachportal von Clarity.  
→ [www.clarity-ag.net](http://www.clarity-ag.net)

## Highlights der ONLINE Düsseldorf

### ITK-Plenum

am 24.09.2003  
Führende Persönlichkeiten nehmen Stellung zu Themen der ITK-Branche

### KMU-Plenum

am 25.09.2003  
Führende Persönlichkeiten nehmen Stellung zu Themen der mittelständischen Wirtschaft

### Keynote Speeches

ONLINE Congress  
Verantwortliche Sprecher der Sponsoren informieren über Innovationen der ITK-Branche

## Mobilität treibt IT-Entwicklung voran



**Jürgen F. Gallmann**

Vorsitzender der Geschäftsführung Microsoft Deutschland, Vice President Microsoft EMEA

"Mobilität treibt die Entwicklung der IT heute voran. Anywhere, any time, any device: So lautet die Anforderung, die Unternehmen angesichts zunehmender Vernetzung und Mobilität im Geschäftsleben formulieren. Unternehmen, die in mobile Lösungen investieren, betreiben Zukunftssicherung. Wenn Mitarbeiter überall und von jedem Endgerät aus Zugriff auf wichtige Daten und Services haben, erhöht dies Effizienz und sichert Wettbewerbsvorteile. Prozesse werden optimiert, Zeit und Geld gespart. Viele Unternehmen, die sich für die Integration von mobilen Lösungen in Geschäftsprozesse entschieden haben, bestätigen, dass die Implementierungskosten im Vergleich zum Geschäftsvorteil relativ gering sind.

Der Bedarf an mobiler Kommunikation wird weiter wachsen. Hierin liegt eine große Chance für die IT-Branche. Erfolgreich werden künftig die Anbieter von Unternehmenslösungen sein, die den ortsunabhängigen Zugriff durch die Integration von Hardware, Software, Peripheriegeräten und Services sicherstellen. Microsoft misst strategischen Partnerschaften in diesem Zusammenhang große Bedeutung bei. Weltweit entwickeln zum Beispiel mehr als 5000 Unternehmen im Microsoft Mobile Solutions Partner Programm Windows-basierte mobile Lösungen. Allerdings: Mobilität stellt auch neue und höhere Ansprüche an die Sicherheitskonzepte von Unternehmen. Microsoft bemüht sich konsequent darum, den Kunden neben End-to-end-Mobility-Lösungen sicheren Zugriff auf alle Datenquellen von allen Endgeräten aus zu ermöglichen."

## Enormes Potenzial der ITK-Branche



**Dr. Volker Jung**

Präsident des BITKOM e.V. (Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und Neue Medien), Mitglied des Vorstands der Siemens AG

„In der Vergangenheit ist die ITK-Branche zumeist um den Faktor vier schneller gewachsen als die Volkswirtschaft. Das hat sich grundlegend geändert. Der deutsche Markt für Informationstechnik und Telekommunikation ist um ca. 1,3 % auf 136 Mrd. Euro geschrumpft. Im ITK-Sektor hat es als Gesamtwert in der Vergangenheit noch nie ein Minus gegeben. Wir fragen uns, wo das künftige Wachstum herkommen soll. Es hilft nicht, den Kopf in den Sand zu stecken und darauf zu warten, bis die Konjunktur irgendwann in Schwung kommt. Die ITK-Branche verfügt über ein enormes Potenzial und sie wird es zeigen, wenn die Politik die richtigen Spielregeln vorgibt.“



Getronics ist einer der weltweit führenden Anbieter von Komplettlösungen und Dienstleistungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT). Mit mehr als 25.000 Mitarbeitern sind wir in über 30 Ländern direkt vertreten, ergänzt von zertifizierten Service-Partnern in insgesamt 130 Ländern. Unser Kerngeschäft ist die **End-to-End-Integration und das Management von ICT-Systemen** unserer Kunden jeglicher Größenordnung, lokal wie auch global. Hinzu kommen **kundensorientierte Geschäftsanwendungen und Expertise in Workflow-, Wissens-, CRM- und Dokumenten-Management**. Aufgrund unserer engen Partnerschaften mit Cisco, Micro-

soft und Dell sind wir zertifizierte Experten im Design, Einsatz und Management von Geschäftslösungen, die auf deren Technologien basieren. In Deutschland profitieren bekannte Unternehmen wie z.B. Ford, TUI, KKH, Fiat, Shell und Johnson Controls von unserem Mehrwert. Sie finden uns in München, Frankfurt, Köln, Hamburg und Berlin.

→ [www.getronics.de](http://www.getronics.de)



### IBM Pervasive Lösungen (Mobile- und Sprachlösungen)

Mit dem Ziel, den Informationsfluss zwischen Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern zu optimieren und dadurch die Kundenzufriedenheit zu erhöhen, bietet IBM zahlreiche flexible Mobile-, Voice-, E-Commerce- und Portal-Lösungen an. Der **WebSphere Voice Server** ist eine offene, skalierbare Voice und IVR Plattform, die bestehende Infrastrukturen und Internet bezogene Ressourcen verwendet und neue Investitionen reduziert. Der Server ermöglicht mit seiner zukunftsweisenden Technologie, die schnelle Entwicklung und Implementierung von sprachgesteuerten, dialogfähigen e-business und Call Center Lösungen.

**WebSphere Everyplace Access** ist IBM's offene Plattform für das mobile e-business und unterstützt den zeitnahen Zugriff auf geschäftskritische Anwendungen



**Keynote Speaker**  
zu  
**Voice Commerce**

### Wolfgang Karbstein

Sales Manager Voice Systems, Mobile Computing & Industry Solutions, IBM Deutschland GmbH

und Informationen von unterschiedlichsten mobilen Endgeräten. Bei der Ausdehnung von e-business-Anwendungen auf mobile Geräte, die keine dauerhafte Standleitung mit großer Bandbreite haben, werden Eigenschaften wie intelligenter Synchronisationsservice, Transcoding, sowie Komprimieren und mobiles Versenden von Nachrichten genutzt. Die Inventarisierung mobiler Geräte und die Softwareverteilung auf diese Geräte, gehören ebenfalls zu den Eigenschaften des WebSphere Everyplace Access.

→ [www.ibm.com/pvc](http://www.ibm.com/pvc)



### infor macht Unternehmen fit

Die infor business solutions AG gehört mit über 3500 Kunden zu den **führenden europäischen Anbietern betriebswirtschaftlicher Komplettlösungen**. Seit der Unternehmensgründung vor über 20 Jahren konzentriert sich infor auf die mittelständische Industrie. Für Einzel-, Serien-, oder Variantenfertiger mit 20-1000 Mitarbeitern steht mit infor:COM eine integrierte ERP II Komplettlösung zur Verfügung. Die Software deckt vom Vertrieb über die Produktion, die Logistik bis hin zu Controlling und Rechnungswesen alle Bereiche im Unternehmen ab. Neben der Standardlösung stehen verschiedene auf infor:COM basierende Branchenpakete zur Verfügung, etwa für Automobilzulieferer, Anlagenbauer, Schmuckhersteller, Kunststoffverarbeiter, Möbelfertiger oder die Bauindustrie. infor:COM sorgt für kürzere Durchlaufzeiten, eine hohe Termintreue sowie mehr Effektivität und Transparenz.

→ [www.infor.de](http://www.infor.de)



### Seit unserer Gründung im Jahre 1998 bieten wir unseren Kunden Entwicklung, Anpassung und Betreuung von ERP- und MIS-Projekten sowie die Realisation und Integration von E-Businessanwendungen.

Alles aus der kompetenten Hand unserer Mitarbeiter. Dabei greifen wir zu auf die Erfahrung aus über 100 Projekten mit Unternehmen aus dem Mittelstand. Die Optimierung Ihrer betriebswirtschaftlichen Geschäftsprozesse sowie des Informationsflusses verlangt heute eine in höchstem Maße effiziente und maßgeschneiderte Konzept-Lösung, die genau Ihren Anforderungen entspricht. Unser Know-How verbunden mit dem unserer Kooperationspartner ermöglicht uns eine effektive und übergreifende Software-Realisierung, die den Ansprüchen moderner Unternehmen gerecht wird. Und das komplett: Von der Beratung über die Konzeption, zur Einführung bis hin zur Anpassung und Betreuung.

→ [www.meforyou.de](http://www.meforyou.de)



Mit .NET hat Microsoft, der weltweit führende Hersteller von PC-Software, eine Computing Plattform geschaffen, die die effiziente Entwicklung von Anwendungen in verteilten und vernetzten Umgebungen unterstützt und dabei die Integration von bereits vorhandenen Lösungen ermöglicht. Basierend auf offenen Standards wie der Extensible Markup Language (XML) und ausgerichtet auf die Anforderungen, die das Internet an heutige und künftige IT-Szenarien stellt, steht mit **.NET eine innovative und sichere Technologie insbesondere für XML Web Services zur Verfügung**.

**Microsoft .NET ist darüber hinaus nicht nur Technologie, sondern auch Konzept und Strategie für eine neue Generation von Software.**

→ [www.microsoft.com/germany/net](http://www.microsoft.com/germany/net)



Mindlab widmet sich der Erschließung des in Unternehmen vorhandenen Wissens. In der Kommunikation eines Unternehmens mit seinen Kunden, Interessenten, Partnern sowie den eigenen Mitarbeitern liegt Wissen verborgen, das bisher nicht genutzt wird. Diese Kommunikation findet meist durch die Nutzung von auf Internettechnologie basierenden Systemen statt, wie z.B. Websites, Intranets und Extranets. Mindlab extrahiert dieses verborgene Wissen und macht es damit für die Unternehmen nutzbar und verwertbar. **NetMind ist ein preisgekröntes Produkt, das es ermöglicht, eine genaue Analyse des Nutzerverhaltens auf Websites oder Intranets durchzuführen** und dabei stets die Bedürfnisse und die Privatsphäre der Benutzer zu berücksichtigen. NetMind gibt Betreibern von Websites schnellen und einfachen Zugriff auf Informationen, die in der Website und ihrer Benutzung verborgen liegen - angefangen bei grundlegenden Webtrafficanalysen bis hin zu komplexen Einblicken in die Interessen und Bedürfnisse der Webbesucher. Mit NetMind können nicht nur Kennzahlen für spezifische Bereiche einer Website entwickelt werden, die es ermöglichen den Wert eines Webauftritts greifbar zu machen, darüber hinaus kann die Site auch ständig adaptiv an die Nutzerbedürfnisse angepasst werden.

→ [www.mindlab.de](http://www.mindlab.de)



Senkung von IT Betriebskosten sind heute überall ein brennendes Thema. Dabei kommen verstärkt Fernwartungs- und Fernadministrationstechniken zum Einsatz. Die Peppercon AG, ein junges deutsches Unternehmen, hat sich in diesem Markt innerhalb von nur 2 Jahren eine technisch führende Position erarbeitet. Auf der ONLINE 2003 zeigt Peppercon die **neuesten technischen Lösungen rund um das Thema Remote Management**. Mit den Produktreihen eRIC (rechnerinterne Remote Management Karte für PCI) und LARA (extern an Rechner anschließbare Erweiterung) steht dabei für jeden Einsatzfall eine entsprechende Hardwarelösung bereit, um einem Administrator aus der Ferne ohne Einschränkung die Arbeitsumgebung zu bieten, die er direkt am zu administrierenden System hätte, im laufenden Betriebssystem, bei Blue-Screen, beim Booten, im CMOS-BIOS, immer!

→ [www.peppercon.de](http://www.peppercon.de)



**Zukunftsorientierte Breitbandkommunikation**

Die Kölner QSC AG betreibt eines der modernsten DSL-Netze (Digital Subscriber Line) in Deutschland. QSC steht für "Quality", "Service" und "Communication". Das Unternehmen verfügt über eine differenzierte Produktpalette für Geschäftskunden, Reseller und anspruchsvolle Privatkunden. Zusätzlich bietet QSC durch den



**Keynote Speaker**  
zu  
**WLAN**

**Bernd Puschendorf**  
Vorstand der QSC AG

Erwerb der Ventelo GmbH im Dezember 2002 auch ein stark erweitertes Sprachangebot an. Darüber hinaus realisiert QSC für Großunternehmen komplette Breitbandkommunikations-Lösungen. Mittelfristig will QSC der führende alternative Telekommunikations-Lösungsanbieter auf Basis von Breitbandtechnologie in Deutschland werden. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 400 Mitarbeiter und

kann mit seinem qualitativ hochwertigen Serviceangebot inzwischen mehr als ein Viertel der Gesamtbevölkerung in über 40 der größten Städte der Bundesrepublik, darunter circa eine Million potenzielle Geschäftskunden erreichen.

Das Produktportfolio: Unter der Dachmarke Q-DSL - dabei steht "Q" für Qualität - bietet QSC maßgeschneiderte Produkte für Geschäftskunden und anspruchsvolle Privatkunden. **Q-DSL max ist für Unternehmen konzipiert und kann bei Bedarf mit Produkten wie Q-Security (Firewall-Lösung), Q-Back Up (ISDN Backup Service zur Sicherung der Dienstverfügbarkeit), Q-VPN (Virtual Private Network - ein eigenes geschlossenes Netzwerk) oder auch mit QSC-Voice (Telefonieren über die DSL-Leitung)** kombiniert werden. Darüber hinaus realisiert QSC im Projektgeschäft integrierte Kommunikationslösungen für Großunternehmen. Über Ventelo bietet QSC auch Preselection, Call by Call und weitere Sprachservices an. Q-DSL home adressiert den anspruchsvollen Privatkunden. Dazu zählen Vielsurfer oder Online-Gamer, denen es auf die hohe Performance des DSL-Netzes ankommt.

→ [www.qsc.de](http://www.qsc.de)



Sapiient ist eine führende Management- und Technologie-Beratung, die ihre Kunden bei Entwicklung und Support fortschrittlicher Technologien zur Erreichung messbarer Geschäftsergebnisse unterstützt. Hierzu verknüpft Sapiient ein umfassendes Leistungsangebot mit einem integrierten Projektmanagement und bietet Projekte auf Festpreis- und Festlaufzeitbasis an. Wir bieten Lösungen in den Bereichen **Application Development / Package Integration, Enterprise Architecture, Customer Relationship Management, Supply Chain Management und Knowledge Manage-**



**Keynote Speaker**  
zu  
**eCRM**

**Arndt Rautenberg**  
Sprecher der Geschäftsführung der Sapiient GmbH

**ment/e-Learning.** Zu unseren Kunden zählen Deutsche Telekom, Premiere, RWE, Siemens, Star Alliance, T-Online, Volkswagen, WDR u.a. Die ca. 1.500 Mitarbeiter arbeiten weltweit in 13 Büros in Nord-Amerika, Europa und Asien. In Deutschland unterhält Sapiient Niederlassungen in Düsseldorf und München.

→ [www.sapiient.de](http://www.sapiient.de)



Sybase ist führender Anbieter von Software, die unterschiedliche IT-Plattformen, Datenbanken und Anwendungen integriert. Sybase-Lösungen schaffen Infor-



**Keynote Speaker**  
zu  
**Information Liquidity**

**Theo Ruland**  
Geschäftsführer der Sybase GmbH

mations-Liquidität (Information Liquidity) - sie sorgen dafür, dass Informationen fließen und dort verfügbar sind, wo sie benötigt werden. So erhalten stets die richtigen Mitarbeiter die richtige Information zur richtigen Zeit. Unternehmen können maximalen Nutzen aus ihren Datenbeständen ziehen - Daten werden zu Wettbewerbsvorteilen.

1984 gegründet, gehört Sybase zu den konstantesten und größten unabhängigen Softwareunternehmen im weltweiten IT-Markt. Das von Anfang an verfolgte Paradigma einer offenen Architektur schuf die Grundlage für die einzigartige Integrationsfähigkeit seiner Technologie.

**Neben dem führenden Enterprise Portal (EP) umfasst das Angebot Systeme zur Integration von Daten, Anwendungen und Geschäftsprozessen, hochperformante Datenbanksysteme, Design- und Entwicklungswerkzeuge, mobile Lösungen sowie Branchenlösungen.** Das Unternehmen betreibt Niederlassungen in mehr als 60 Ländern und hat weltweit über 4.300 Mitarbeiter. Hauptsitz ist Dublin, Kalifornien. In Deutschland sind rund 140 Mitarbeiter beschäftigt.

→ [www.sybase.de](http://www.sybase.de)

**Mittelstand verändert sich...**



**Walter Raizner**  
Vorsitzender der Geschäftsführung der IBM Deutschland GmbH

"Der Mittelstand verändert sich - treibender Faktor für den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel ist die Informationstechnik:

Die e-business-Modelle der Zukunft richten sich nach den stetig steigenden Kundenansprüchen. Seit der Dotcom-Krise ist klar, dass der steigende Kosten- und Wettbewerbsdruck in Unternehmen nicht durch kreative Websites alleine gemindert werden kann. Stattdessen stehen Kollaboration, die Integration neuer Technologien sowie die einfache Handhabung komplexer IT-Systeme ganz oben auf der Wunschliste von Unternehmen, die IT für die effiziente Gestaltung ihrer Geschäftsprozesse einsetzen. Nachdem die Großunternehmen sich den Herausforderungen der Informationsgesellschaft weitgehend geöffnet haben und auch der öffentliche Bereich begonnen hat, massiv in die elektronische Transformation der Behörden zu investieren, ist es nun an den mittleren und kleinen Unternehmen, e-business-Projekte zu realisieren, um gewappnet zu sein für die veränderten Geschäftsbeziehungen in einer zunehmend vernetzten Welt."

**ITK-Plenum**

am 24.09.2003, 09.00 h  
zu aktuellen Themen der ITK-Branche nehmen Stellung

**Heinz Paul Bonn**,  
Vorsitzender des BITKOM-Forum Mittelstand und Mitglied des BITKOM-Präsidiums

**Jürgen F. Gallmann**  
Vorsitzender der Geschäftsführung der Microsoft Deutschland GmbH und Vice President Microsoft EMEA

**Walter Raizner**,  
Vorsitzender der Geschäftsführung der IBM Deutschland GmbH



Unter dem Leitgedanken "Wissen ist Markt" entwickelt und vertreibt USU als Konzerntochter der USU-Openshop ganzheitliche Lösungen, die Wissen und Prozesse in Unternehmen verbinden und damit zu einer nachhaltigen Steigerung der Wertschöpfung beitragen. Zur Veredelung von Kernabläufen, z.B. im Qualitätswesen oder F & E werden etablierte **Knowledge Management-Technologien und Lösungen eingesetzt, die Kunden dabei unterstützen, Unternehmenswissen produktiv zu machen.** Das Unternehmen bietet Strategien, Produkte und Services in den Geschäftsfeldern Business Solutions und IT-Controlling. Mit diesen Schlüsselkompetenzen nimmt USU im deutschsprachigen Raum eine führende Stellung ein. Langjährige Kundenbeziehungen verbinden USU mit Marktführern in allen Bereichen der deutschen

Wirtschaft. USU beschäftigt derzeit an 9 Standorten über 280 Mitarbeiter.

→ [www.usu.de](http://www.usu.de)



**Das WebKollegNRW ist ein innovatives Weiterbildungsportal für die Bürgerinnen und Bürger von NRW, das einen zentralen Zugang zu webbasierten Kursen der allgemeinen, beruflichen und politischen Bildung schafft.**

Die Kurse können mit allgemein anerkannten Zertifikat abgeschlossen werden. Das Projekt wurde initiiert von dem Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes NRW unter Mitwirkung von: Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk NRW, Landesrektorenkonferenz der Fachhochschulen NRW, Landesverband der Volkshochschulen von NRW, Landesvereinigung der Arbeitgeberverbände NRW, Westdeutscher Handwerkskammertag NRW, Westdeutscher Rundfunk und dem Städtetag NRW.

Die grundlegende Idee dieses Internetportals ist die des Blended Learnings: die Vorteile des zeitflexiblen und ortsunabhängigen eLearnings werden mit persönlicher Betreuung durch einen Tutor sowie mit Präsenzphasen in Form von Seminaren optimal kombiniert. Alle angebotenen Kurse müssen die besonderen Zulassungskriterien des WebKollegNRW erfüllen. Dies garantiert dem Teilnehmer Anwenderfreundlichkeit sowie hohe inhaltliche Qualität der Lernprogramme.

Momentan stehen die ersten Kurse im Bereich IT und Sprachen zur Verfügung. Das Angebot wird laufend mit weiteren Kursen u.a. zu den Themen IT, Sprachen, soft skills, betriebliche Weiterbildung, Politik und Wirtschaft erweitert. Außerdem wird eine Verknüpfung mit Bildungsangeboten des WDR, wie z.B. der neuen Sendung "Planet Wissen", hergestellt. Im Sommer 2003 geht das WebKollegNRW mit einem neuen Internetportal an den Start, welches zusätzliche Dienstleistungen anbietet.

→ [www.webkolleg.nrw.de](http://www.webkolleg.nrw.de)

**xtend new media**

member of smarteffiance

Xtend new media ist eines der führenden Systemhäuser für Internettechnologie und entwickelt individuelle Internet-Extranet- und Intranet- Kundenlösungen, angefangen von der Geschäftsprozessanalyse über die Projektierung, Entwicklung und Integration von Lösungen in bestehende IT-Landschaften von Kunden bis hin zur Organisation des Support und Systembetriebs. Schwerpunkte der Präsentation auf der diesjährigen ONLINE 2003 sind die Themen **Inter-/Extra- und Intranet- Lösungen, Katalogmanagement sowie eCommerce und Mobile Commerce.** Die Projektmanager der Xtend new media stehen Interessenten für qualifizierte Gespräche zur Verfügung, außerdem werden in zwei Veranstaltungen die aktuellen Themen und Entwicklungen der IT-Branche kompetent vorgestellt.

→ [www.xtend-newmedia.de](http://www.xtend-newmedia.de)

## Top Service

für Aussteller, die jetzt anmelden; sie erhalten die **gewünschten Referatsplätze** in den ITK-Workshops, KMU-Foren & ONLINE Congressen und

**Vorberichte neuer Aussteller** in den ONLINE News Nr. 4 mit

- Firmen-Logo
- Web-Adresse und
- redaktionellem Beitrag

solange Platz verfügbar ist.

## Sichern Sie sich jetzt

**Vorzugskonditionen für Ihr Fachbesucher-Ticket:**

**10,- € statt 30,- € (Tageskarte)**

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Zutritt zum Expo-Verbund
- Zutritt zu den ITK-Workshops
- Zutritt zu den KMU-Foren
- Zutritt zum ITK-Plenum & KMU-Plenum
- Kostenfreie Nutzung der Bahnen und Busse im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) zur An / Abreise

**Teilnahmebedingungen:**

Die Besucher-Vorregistrierung ist nur bis 10 Tage vor Messebeginn möglich.

## Ausstellerberatung Hotline

**+49 (0) 20 51- 28 52-0**



**Messe-Standort Düsseldorf: Mitten im Wirtschafts-Ballungsraum Rhein-Ruhr mit 500 000 Betrieben**

**[www.euro-online.de](http://www.euro-online.de)**

**Klick auf News & Service (ONLINE News Nr. 2 und 3)**

## Anmeldung Fachbesucher

**Ja, ich möchte die ONLINE Düsseldorf 2003 besuchen.**

- Bitte senden Sie mir Anfang September die Bestätigung der Vorzugskonditionen für Fachbesucher-Tickets an der Kasse. Email-Bestätigung sofort.
- Bitte senden Sie mir das Anmeldeformular der ONLINE Congresses

Firma

Name, Vorname

Position

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Bitte freimachen!  
Schneller per Fax:  
020 51/28 52-59

Antwort

**ONLINE GmbH**

Besucherservice

Postfach 10 08 66

D-42508 Velbert